

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard® M 338

(ehemals MSeal M 338)

Starre, wässrige 2K Epoxidharzbeschichtung zu Abdichtung Schutz von Betonoberflächen

BESCHREIBUNG

Sikagard® M 338 ist eine wässrige zweikomponentige Epoxidharzbeschichtung auf Wasserbasis zur Abdichtung und zum Schutz von Betonoberflächen.

ANWENDUNG

- Zur Verwendung auf horizontalen und vertikalen Oberflächen
- Auf Beton und Zementmörtel verwendbar
- Schutz von Rohren, Kanälen, Behältern, Spülbecken usw.
- Zur Verwendung u.a. auf Stützmauern, Brückenbelägen und Bauwerken
- Als Schutzbeschichtung in Tunneln
- Für innen und außen

PRODUKTMERKMALE/ VORTEILE

- Wasserbasiert und umweltfreundlich
- Ausgezeichnetes Haftvermögen auch auf feuchtem Beton
- Nach Aushärtung undurchlässig für Wasser und Kohlendioxid
- Gute Wasserdampfdurchlässigkeit – geringes Risiko von Blasenbildung
- Beständig gegenüber Wasser, Witterungseinflüssen und Frost
- Gute chemische Beständigkeit
- Hohe Abriebfestigkeit
- Leicht auftragbar mit Airless Spritzmaschine
- Einfache Reinigung und Instandhaltung
- Niedrige Klasse beim Brandverhalten (B_{fl}-s1)

PRODUKTINFORMATIONEN

Lieferform	Komp. A	20,6 kg Blechgebinde
	Komp. B	4,4 kg Blechgebinde
	Komp. A+B	25 kg
Lagerfähigkeit	Im ungeöffneten Originalgebinde 24 Monate ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	Im unbeschädigten Originalgebinde kühl und trocken lagern. Vor Frost und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Keine Lagerung über +30 °C.	
Farbton	Kieselgrau	
Dichte	Komp. A	1,3 kg/Liter
	Komp. B	1,16 kg/Liter
	Komp. A+B	1,3 kg /Liter

TECHNISCHE INFORMATIONEN

Shore-Härte (A)	ca. 94	(DIN EN ISO 868)	
Abriebfestigkeit	Abriebfestigkeit – Gewichtsverlust (H22-Rad – 1 kg Last)	ca. 1500 mg	(DIN EN ISO 5470-1)
Widerstand gegen stoßartige Belastung	Schlagfestigkeit Klasse II: ≥ 10 Nm		(DIN EN ISO 6272-1)
Haftzugfestigkeit	Haftung auf Beton nach 28 Tagen	$> 4,0$ N/mm ²	(DIN EN 1542)
	Haftung auf Beton nach Gewitterregenbeanspruchung (10 Zyklen) und anschließender Frost-Tausalzbeanspruchung (50 Zyklen)	$> 2,2$ N/mm ²	(DIN EN 13687-1 und DIN EN 13687-2)
Gebrauchstemperatur	-20 °C bis +80 °C		
Kapillare Wasseraufnahme	0,04 kg/m ² ·h ^{0.5}	(DIN EN ISO 7783-2)	
Wasserdampfdurchlässigkeit	S _D = 7,3 m (Klasse II)	(DIN EN ISO 7783-2)	
CO2 Durchlässigkeit	S _D > 2400 m	(DIN EN 1062-6)	
Chemische Beständigkeit	Gruppe	Prüfflüssigkeit	Resultat *
	1 Benzin	47,5 % Toluol 30,4 %, Isooktan 17,1 % n-Heptan 3,0 % Methanol, 2,0 % 2-Methyl-Propanol-(2)	Klasse II (4 %)
	2 Heizöl und Dieselmotoren- und Getriebeöle	80,0 % n-Paraffin (C12 bis C18) 20,0 % Methylnaphthalin	Klasse II (4 %)
	5 Mono- und Polyalkohole (bis 48 % Methanol), Glykoether	48,0 % Methanol + 48,0 % Isopropanol + 4,0 % Wasser	Klasse II (13 %)
	10 Anorganische Säuren bis 20 % und säurehaltige hydrolysierende Salze in wässriger Lösung (pH < 6) außer Fluorwasserstoffsäure und oxydierende Säuren und ihre Salze	Schwefelsäure (20 %)	Klasse II (19 %)**
	11 Anorganische Basen und ihre alkalischen hydrolysierenden Salze in wässriger Lösung (pH > 8) außer Ammoniumlösungen und oxydierende Salzlösungen (z. B. Hypochlorid)	Natriumhydroxid (20 %)	Klasse II (8%)

Gruppe	Prüfflüssigkeit	Resultat *
12 Lösungen anorganischer nichtoxidierender Salze mit einem pH-Wert von 6 bis 8	Wässrige Natriumchloridlösung (20 %)	Klasse II (10%)
14 Wässrige Lösungen organischer Tenside	3,0 % Protektol KLC 50, 2,0 % Marlophen NP 9,5, 95,0 % Wasser, 3,0 % Texapon N 28, 2,0 %, Marlipal O 13/80, 95,0 % Wasser	Klasse II (6%)
Wasser	Leitungswasser	Klasse II (4 %)

* Beschreibung

Klasse I: 3 d, drucklos

Klasse II: 28 d, drucklos

Klasse III: 28 d, mit Druck (1 bar)

Reduzierung der Härte um weniger als 50% gem. Buchholz Methode, EN ISO 2815, bzw. Shore Methode, EN ISO 868; 24 Stunden nach Musterentnahme aus der Testflüssigkeit (Angabe der tatsächlichen Werte in Klammern)

** Farbänderung

Verhalten nach künstlicher Bewitterung	Keine Blasen- und Rissbildung, keine Abplatzungen nach 2000 Stunden	(DIN EN 1062-11)
Brandverhalten	Klasse B _{fl} -s1	(DIN EN 13501-1)

ANWENDUNGSDATEN

Mischverhältnis	Komp. A : Komp. B = 100 : 21,4 (nach Gewicht) Komp. A : Komp. B = 100 : 20,1 (nach Volumen)	
Materialverbrauch	Es sind mindestens zwei Schichten aufzutragen. Die erste Schicht wird mit ca. 0,2 kg/m ² aufgebracht. Bei der zweiten und allen nachfolgenden Schichten sind ca. 0,25 bis 0,3 kg/m ² pro Schicht erforderlich. Die hier genannten Verbrauchszahlen sind theoretische Angaben und können aufgrund der Absorption und Rauigkeit des Untergrunds variieren. Repräsentative Tests auf der Baustelle sind unerlässlich, um den genauen Verbrauch zu ermitteln.	
Schichtdicke	Schichtdicke	
	1. Schicht (200 g/m ²)	150 µm
	2. Schicht (250 g/m ²)	185 µm
	Mindesttrockenschichtdicke	200 µm
Materialtemperatur	Min. +10 °C / Max. +30 °C	
Lufttemperatur	Min. +10 °C / Max. +30 °C	
Relative Luftfeuchtigkeit	≤ 80 %	
Untergrundtemperatur	Min. +10 °C / Max. +30 °C	
Untergrundfeuchtigkeit	max. 8 %	
Verarbeitungszeit	ca. 40 Minuten	+30 °C
	ca. 60 Minuten	+20 °C
	ca. 90 - 120 Minuten	+10 °C

Wartezeit zwischen den Arbeitsgängen Wartezeit zwischen 1. und 2. Auftrag: ca. 16 Stunden

Die oben genannten Wartezeiten sind bei + 21 °C ± 2 °C und 60 % ± 10 % rel. Luftfeuchtigkeit ermittelt.

Wartezeit bis zur Nutzung

Begehbar nach: ca. 16 Stunden
Vollständig ausgehärtet nach: 7 Tagen

Die oben genannten Wartezeiten sind bei + 21 °C ± 2 °C und 60 % ± 10 % rel. Luftfeuchtigkeit ermittelt.

MESSWERTE

Alle technischen Daten, Maße und Angaben in diesem Datenblatt beruhen auf Labortests. Tatsächlich gemessene Daten können in der Praxis aufgrund von Umständen außerhalb unseres Einflussbereiches abweichen.

WEITERE HINWEISE

- Nicht bei Temperaturen unter +10 °C oder über +30 °C auftragen
- Lösungsmittel, Sand oder andere Produkte, die die Produkteigenschaften beeinträchtigen könnten, dürfen nicht beigemischt werden
- Sikagard® M 338 ist in Außenbereichen verwendbar, kann jedoch aufgrund der UV-Strahlung eine leicht gelbliche Farbe annehmen

ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Vor der Verarbeitung der Produkte muss der Anwender die dazugehörigen, aktuellen Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen. Das SDB gibt Informationen und Hinweise zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung von chemischen Produkten und enthält physikalische, ökologische, toxikologische sowie weitere sicherheitsrelevante Daten.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Alle Untergründe (neue und alte) müssen strukturell intakt, trocken, frei von Zementmilch und losen Partikeln sowie Öl, Fett, Gummiabriebspuren, Farbflecken und anderen Verunreinigungen sein, die die Haftung beeinträchtigen könnten. Die Oberflächen sollten durch Kugelstrahlen, Hochdruckwasserstrahlen oder andere geeignete mechanische Verfahren vorbereitet werden. Nach der Oberflächenvorbereitung sollte die Haftzugfestigkeit des Untergrunds über 1,5 N/mm² liegen (mit einem zugelassenen Haftungsprüfgerät kontrollieren). Die Temperatur des Untergrunds muss mindestens 3 °C über der aktuellen Taupunkttemperatur liegen. Während der Anwendung und des Aushärtens ist nach Möglichkeit eine gleichmäßige Temperatur beizubehalten.

MISCHEN

Sikagard® M 338 wird verarbeitungsfertig in zwei gesonderten Komponenten im richtigen Mengenverhältnis geliefert. Komponente B ist der Komponente A hinzuzugeben, wobei darauf zu achten ist, dass die Verpackung von Komponente B vollständig geleert wird. Danach wird mit einem Paddelrührwerk auf einer langsam laufenden Bohrmaschine (max. 400 U/min) gemischt, bis ein homogenes Gemisch erzielt ist. Nur ganze Gebinde und keine Teilmengen anmischen! Der Einschluss von Luft ist zu vermeiden.

VERARBEITUNG

Sikagard® M 338 wird normalerweise in zwei oder drei Schichten aufgetragen. Der Verbrauch pro Schicht ist von der Rauigkeit des Untergrunds und der Art des Auftrags abhängig. Das Material ist für den ersten Auftrag mit 10 % sauberem Leitungswasser zu verdünnen. Die nachfolgenden Schichten müssen unverdünnt aufgebracht werden, nachdem die erste Schicht getrocknet ist. Sikagard® M 338 kann mit einem Pinsel, einer Kurzhaarrolle oder einer Airless-Spritzpistole aufgetragen werden.

Airless Pumpe:	
Äquivalenter Düsendurchmesser	0,026 - 0,030"
Sprühwinkel	50 - 80°
Düsendruck	200 - 250 bar
Mindestdurchflussmenge	10 Liter/Minute
Schlauchdurchmesser	3/8"
Max. Schlauchlänge	10 m
Filter	60 mesh (entspricht 250µ Öffnung und 590 mesh/cm ²)

GERÄTEREINIGUNG

Werkzeuge lassen sich, solange sie noch feucht sind, mit Wasser (gegebenenfalls mit Spülmittel versetzt) reinigen. Sobald das Produkt ausgehärtet ist, lässt es sich nur noch mechanisch entfernen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das von der Sika Deutschland GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte beachten Sie, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie das im Ausland gültige Produktdatenblatt.



RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und entsprechend der Vorgaben unserer jeweiligen Produktdatenblätter angewandt. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Informationen und Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig an Sika übermittelt hat. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck eigenverantwortlich zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen, einzusehen und herunterzuladen unter www.sika.de. Es gilt das jeweils neueste Produktdatenblatt, das von uns angefordert oder im Internet unter www.sika.de heruntergeladen werden kann.

Sika Deutschland GmbH

Flooring / Waterproofing
Kornwestheimer Straße 103-107
D-70439 Stuttgart
Telefon: 0711/8009-0
E-Mail:
flooring_waterproofing@de.sika.com

PRODUKTDATENBLATT

Sikagard® M 338
September 2024, Version 03.01
02030300000002024

SikagardM338-de-DE-(09-2024)-3-1.pdf

